

Inhalt

Vorbemerkung	15
Stoßtruppen der Malerei <i>Aus dem Kalten Krieg der Künste</i>	17
Leistungsbetriebe fürs Massenbedürfnis <i>Die Neuerfindung des Museums</i>	21
Die Leipziger Schule <i>Verdrängt jetzt Merkur die Musen?</i>	27
Berliner Papierkörbe <i>Die weltberühmte Gemäldegalerie soll wieder zerschlagen werden</i>	31
Gräberfeld und Trümmerberg	35
Historismus nach vorn <i>Von der Verdammung zur Vergötzung der Moderne</i>	39
Auch die Museen leben auf Pump <i>Die Politik ist Komplize von Fehlentwicklungen</i>	43
Als die Worte Bilder wurden <i>Ein Abstecher nach Syrien und eine liberale Spätantike</i>	47
Sinnlichkeit statt Aura <i>Die strahlende Verjüngung der Alten Meister</i>	51

Arbeiterklasse und Intelligenz <i>Tübkes Leipziger Universitätsbild im Meinungsstreit</i>	55
Ruhmespfade des Kunsthandels <i>Das Vermächtnis deutscher Emigranten</i>	59
Mauerspringer, Tabubrecher, Diplomat <i>Peter Ludwig, Vater der Wiedervereinigung der europäischen Moderne</i>	63
Kunterbunte Kathedralen <i>Die Antike, aber auch das Mittelalter war farbig</i>	67
Wenn Künstler streiten <i>Polarisierungen beleben die Kunstgeschichte</i>	71
Ästhetik des Fallobstes <i>Die Gluten der Moderne sind erloschen</i>	75
Die Vermarktung des Erbes <i>Wie ein Engländer die urdemokratische Museums- idee verteidigt</i>	79
Um den Schlaf gebracht <i>Wird die Berliner Gemäldegalerie noch einmal zerteilt?</i>	83
Theater der Erinnerung <i>Die Kultur als Wirtschaftsfaktor der Zukunft</i>	87
Tübke und die Camouflage <i>Die raffinierten Sprachen der Kunst in der Diktatur</i>	91

Das Weltgericht im Selbstversuch <i>Wie sich Bernhard Heisig den Krieg von der Seele malte</i>	95
Hände weg vom Erbe! <i>Der Kommerzialisierungswahn bedroht die Museumsbestände</i>	99
Seelengrube Messel <i>Heidelberger Schatzhaus: Die Sammlung Prinzborn</i>	103
Rauchs Rätsel <i>Wie der Malerstar dem Osten entwendet wird</i>	107
Der Trotz der Maler <i>Wie die Künstler gegen ihre Abschaffung putschten</i>	111
Narziss als Revolutionär <i>Heinrich Vogeler's Auferstehung in der Nationalgalerie</i>	115
Vorwärts zu den Griechen! <i>Der Ursprung und die Natur waren die Ziele des Klassizismus</i>	119
Aug in Aug mit Ramses <i>Im Kairoer Mausoleum begegnet man den Pharaonen leibhaftig</i>	123
Die zaghafte Renaissance <i>Warum dauerte die Rückeroberung der Moderne nach 1945 so lange?</i>	127

Deutschlandbilder	
<i>Die Malerei war nicht geschichtslos und zeitvergessen</i>	131
Zukunftslose Zukunft	
<i>Die Moderne kommt nicht vom Fleck, sie wiederholt sich</i>	135
Aufgewühltes Nachdenken	
<i>Ein Bilderzyklus zur jüdischen Passion aus der DDR</i>	139
Schöner Wildwuchs	
<i>Von Rodin bis Warhol: Reproduktionen oder Originale?</i>	143
Tag der Geschenke	
<i>Eine Aufforderung zum uneigenmütigen Engagement</i>	147
Es lebe der Bilderstreit	
<i>Die Kirchen befördern eine neue Blüte der Auftragskunst</i>	151
Global heißt nicht universell	
<i>Ist die Moderne in alle Welt exportierbar?</i>	155
Schadstofffreie Dürerzeit	
<i>Der neue Umgang mit den Altdeutschen</i>	159
Romantik als Wechselwirtschaft	
<i>Die andere Tradition der Moderne</i>	163
Lob des Misstrauens	
<i>Das Innenleben eines ostdeutschen Malers</i>	167
Wozu Kunstkritik?	
<i>Rollenprobleme in der kapitalistischen Moderne</i>	171

Rebellen-Parade <i>Der Mai 1968 und die Strategien der Künstler</i>	175
Leipziger Spätstalinismus <i>Erinnerungen an das Frühjahr 1968</i>	179
Privat oder öffentlich? <i>Die Sammler mischen neu auf</i>	183
Die Kunst ist lehrbar <i>Vom Sinn und Nutzen des Trainings</i>	187
Marionetten der Macht <i>Utopie und Perversion: Polit-Pop aus der DDR</i>	191
Geklonte Bildhauer <i>Darf man Skulpturen weiterentwickeln?</i>	195
Wohin mit den Schinken? <i>Die Zukunft der Kunst gehört der Miniatur</i>	199
Kalter Krieg der Künste <i>Ein Vorschlag zur Versöhnung aus Kalifornien</i>	203
Die Vorteile der Krise <i>Warum die Rezession der Kunstszene nur gut tun kann</i>	207
Das robuste Fossil <i>Wie sieht die Zukunft des Museums aus?</i>	211
Mexikos Furor-Futuristen <i>Eine Erinnerung an die Zukunft</i>	215

Vom Recht des Irrtums <i>Deutsche Kunst nach 1945: Was war richtig, was wahr?</i>	219
Wonnen des Konsums <i>Ein überraschendes Comeback der amerikanischen Fotorealisten</i>	223
Netzwerker und ihre Moral <i>Zwanzig Jahre nach dem Mauerfall: Die Ostkunst bleibt draußen</i>	227
Wenn Kunstwerke auf Reisen gehen <i>Dramatische Schäden durch rücksichtslose Leihmobilität</i>	231
Beuys brodeln <i>Wie fixiert man Fluxus-Kunst für die Ewigkeit?</i>	235
Künstler als Kunstkritiker <i>Schöpferischer Widerspruch und konstruktive Ironie</i>	239
Grenzen im Kopf <i>Streit um die Leipziger Kunsthochschule: Ursachen und Folgen</i>	243
Kunst statt Koons <i>Das Museum entdeckt seine eigenen Ressourcen</i>	247
Das produktive Trauma <i>Erinnerung an den Malerpoeten Gerhard Altenbourg</i>	251
Wir brauchen den Bruch <i>Gegen die Resteverwertung einer launischen Postmoderne</i>	255

Eine dunkle Melodie <i>Sammeln als Therapie: Versöhnung durch Schönheit</i>	259
Das unheimliche Erbe <i>Minenfelder der Skulptur: die dreißiger Jahre</i>	263
Plagiat oder Verwertung? <i>Sehnsüchtig und bedürftig warten wir auf neue Erfinder</i>	267
Vorwärts geträumt <i>Die Ironie am Abgrund: Tagebücher Werner Tübkes</i>	271
Was bleibt von der Aufbruchsmoderne? <i>Wiederbelebungsversuche an Rhein und Ruhr</i>	275
Ende eines Bündnisses <i>Neue Rivalität zwischen Privatsammlungen und Museen</i>	279
Der Rollenwechsel der Avantgarden <i>Herausforderungen durch ein extremes Jahrhundert</i>	283
Neue Verschiebung? <i>Noch einmal: Bedrohung für die Berliner Gemäldegalerie</i>	287
Darum wissen wir, wie sie lebten <i>Eine Gegenposition zum Konformismus: Künstlermuseen in Deutschland</i>	291
Peggy, die Prophetin <i>Eine frühe Warnung vor der Kunstmarkt-Kunst</i>	295

Das zweifache Abenteuer <i>Ein Gedenkblatt für die große Stifterin Irene Ludwig</i>	299
Träume, die nicht utopisch sind <i>Kuratoren, Künstler und Mäzene vereinigt euch!</i>	303
Fortschritt seitwärts <i>Zukunft, die in der Vergangenheit liegt</i>	307
Von Schurken und Helden <i>Die kommerzielle Monokultur manövriert uns zurück in den Salon</i>	311
Barock oder calvinistisch? <i>Die Kirchen und die Gegenwartskunst</i>	315
Von Beamten zu Intendanten <i>Plädoyer für eine Öffnung des Museumsmarktes</i>	319
Wie die Revolution im Zirkus endet <i>Rodtschenkos ironische Selbstdarstellung als Jongleur</i>	323
Magnetismus der Schönheit <i>Wie uns der Kunstbuchmarkt die Augen öffnet</i>	327
Holbein und die Folgen <i>Wenn das Erbe bezahlt werden muss</i>	331
Als Matisse weinte <i>Sammelnde Künstler von Dürer bis Picasso</i>	335

Der kapitalistische Quersammler <i>Als in Aachen die Weltkunst explodierte</i>	339
Körperfrust statt Körperlust <i>Der schwierige Stand der Skulptur in den öffentlichen Sammlungen</i>	343
Dresden entdeckt sich wieder <i>Eine Recherche über die Neue Sachlichkeit korrigiert das Museum</i>	347
Es gibt nichts zu bereuen! <i>Happy End mit Heinz Berggruen, dem eigennützigem Schöngest</i>	351
Avantgarde macht Staat <i>Wie zeitgenössisch sind noch die Zeitgenossen?</i>	355
Personenregister	359
Über den Verfasser	376